

PHILIPS

HearLink

Behind-the-Ear
Hearing Aids

BTE SP, BTE UP



Made for

 **iPhone** | iPad | iPod

Bedienungsanleitung

Zu dieser Bedienungsanleitung

Diese Anleitung enthält wichtige Informationen zur Bedienung und Pflege Ihres neuen Hörsystems. Lesen Sie diese Anleitung, einschließlich der Warnhinweise, sorgfältig durch. So stellen Sie sicher, dass Sie das volle Potenzial Ihres Hörsystems nutzen können.

Weitere Informationen finden Sie unter www.hearingsolutions.philips.com

Ihr Hörakustiker hat die Hörsysteme nach Ihren individuellen Ansprüchen eingestellt. Wenden Sie sich bei weiteren Fragen bitte an Ihren Hörakustiker. Ihr Hörakustiker* (oder Audiologe/HNO-Arzt) verfügt über die erforderliche fachliche Ausbildung und nachweisliche Erfahrung, Ihr Gehör professionell zu bewerten, um passende Hörsysteme auszuwählen, anzupassen und bereitzustellen bzw. Rehabilitationsmaßnahmen bei Hörverlust einzuleiten. Die jeweilige Fachausbildung dieser Person unterliegt regionalen oder nationalen Auflagen.

| **Hörsystem** | Inbetriebnahme | Täglicher Gebrauch | Optionen | Warnhinweise | Weitere Informationen |

Über die Menüleiste gelangen Sie schnell und bequem zu den einzelnen Abschnitten.

*Die Berufsbezeichnung kann von Land zu Land unterschiedlich sein.

Vorgesehene Verwendung

Vorgesehene Verwendung	Das Hörsystem ist dafür vorgesehen, Klänge zu verstärken und an das Ohr zu übertragen.
Indikationen für die Verwendung	Binaurale oder monaurale Sensorineurale-, Schallleitungs- oder Kombinierte-Schwerhörigkeit mit einem leichten (30 dB HL*) bis hochgradigen (107 dB HL*) Hörverlust mit individueller Frequenzcharakteristik.
Vorgesehene Benutzer	Personen mit Hörminderung, die ein Hörsystem tragen, sowie deren Bezugspersonen. Für die Anpassung des Hörsystems verantwortliche Hörakustiker.
Vorgesehene Benutzergruppen	Säuglinge, Kinder und Erwachsene.
Anwendungsumgebung	Im Freien sowie in Innenräumen.
Kontraindikationen	Nutzer von aktiven Implantaten müssen bei der Verwendung des Hörsystems besonders aufmerksam sein. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt Warnhinweise .
Klinische Vorteile	Das Hörsystem wurde entwickelt, um besseres Sprachverstehen zu ermöglichen, die Kommunikation zu erleichtern und somit eine Verbesserung der Lebensqualität herbeizuführen.

*Gemäß Definition der American Speech-Language-Hearing Association (asha.org) bei Anwendung eines Reintondurchschnitts von 0,5, 1 und 2 kHz.

WICHTIGER HINWEIS

Ihr Hörakustiker hat das Hörsystem individuell nach Ihren Ansprüchen und Ihrem Hörvermögen eingestellt.

Inhaltsverzeichnis

Hörsystem

Ihr Hörsystem und Ohrstück	8
Linkes und rechtes Hörsystem erkennen	10
Multifunktionswerkzeug für Batteriewechsel und Reinigung	11

Inbetriebnahme

Hörsystem ein- und ausschalten	12
Batteriewechsel – Warntöne	13
Batterie wechseln	14

Täglicher Gebrauch

Hörsystem einsetzen	16
Reinigung	17
Flugmodus	20

Optionen

Weitere Funktionen und Zusatzausstattung	21
Programm wechseln	22
Lautstärke regeln	23
Hörsysteme stummschalten	24
Hörsystem mit iPhone®, iPad® und iPod® verwenden	25

Kabelloses Zubehör	26
Sonstige Optionen	28
Speziell gesichertes Batteriefach	30

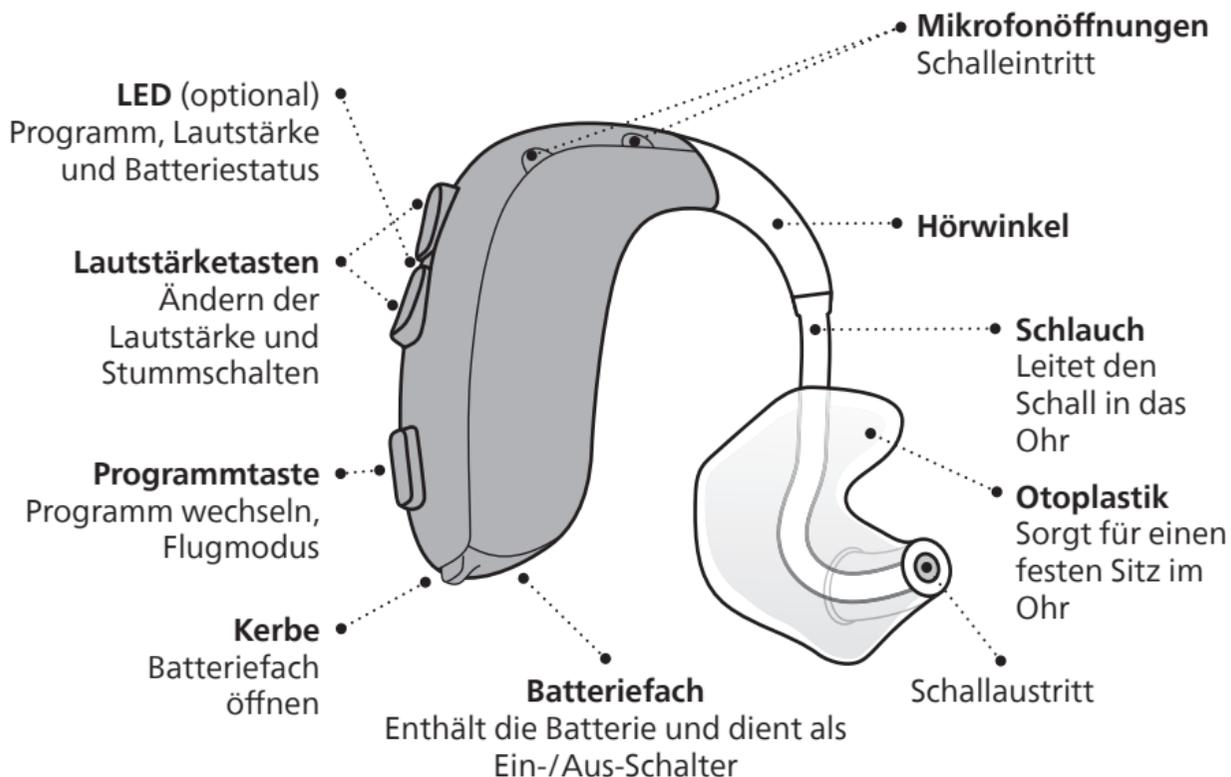
Warnhinweise

Allgemeine Warnhinweise	32
-------------------------	----

Weitere Informationen

Fehlerbehebung	38
Wasser- und Staubschutz (IP68)	40
Nutzungsbedingungen	41
Technische Daten	42
Garantie	48
Ihre persönlichen Hörsystem-Einstellungen	49
Info-Töne und LED-Anzeige	50

Ihr Hörsystem und Ohrstück

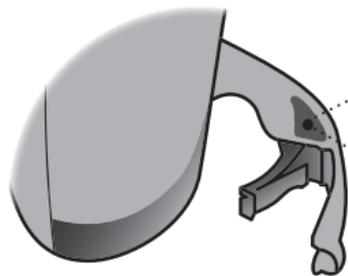


Die Bedienung des BTE SP und des BTE UP ist identisch.
Daher zeigen die Abbildungen in diesem Heft nur das BTE SP.

Linkes und rechtes Hörsystem erkennen

Es ist wichtig, zwischen dem linken und rechten Hörsystem zu unterscheiden, da diese unterschiedlich programmiert sein könnten.

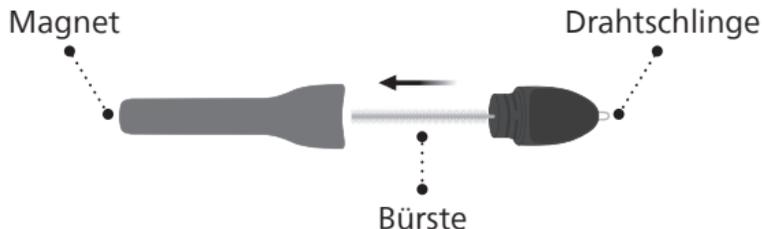
Die Farbmarkierung für links/rechts finden Sie im Batteriefach. Farbmarkierungen können außerdem auf den Ohrstücken angebracht sein.



- Eine **BLAUE** Markierung kennzeichnet das **LINKE** Hörsystem
- Eine **ROTE** Markierung kennzeichnet das **RECHTE** Hörsystem

Multifunktionswerkzeug für Batteriewechsel und Reinigung

Das Multifunktionswerkzeug enthält einen Magneten, der den Wechsel der Batterie erleichtert. Das Werkzeug ist außerdem mit einer Bürste und einer Drahtschlinge ausgestattet, um das Hörsystem zu reinigen und von Cerumen (Ohrenschmalz) zu befreien. Wenden Sie sich bitte an Ihren Hörakustiker, wenn Sie ein neues Multifunktionswerkzeug benötigen.



WICHTIGER HINWEIS

In dem Multifunktionswerkzeug ist ein Magnet integriert. Bewahren Sie es mindestens 30 Zentimeter von Kreditkarten und anderen magnetempfindlichen Geräten entfernt auf.

Hörsystem ein- und ausschalten

Das Batteriefach dient zum Ein- und Ausschalten des Hörsystems. Schonen Sie die Lebensdauer der Batterie, indem Sie Ihr Hörsystem ausschalten, wenn Sie es nicht tragen. Beim Einschalten des Hörsystems erklingt eine Startmelodie. Beim Ausschalten des Hörsystems erklingt eine Tonfolge aus vier absteigenden Tönen.

Sie können die Standardeinstellungen Ihres Hörsystems wiederherstellen, indem Sie das Batteriefach öffnen und wieder schließen (schnelles Zurücksetzen).

Optionale LED

Die LED blinkt zwei Mal lang grün, wenn das Hörsystem eingeschaltet wurde.

EINSCHALTEN

Schließen Sie das Batteriefach mit eingesetzter Batterie.



AUSSCHALTEN

Öffnen Sie das Batteriefach.



Batteriewechsel – Warntöne

Wenn die Batterie fast leer ist, hören Sie drei Warntöne. Diese Töne werden in Intervallen wiederholt, bis die Batteriekapazität erschöpft ist.

 **Drei alternierende Töne***
= Die Batterie ist fast leer

 **Vier absteigende Info-Töne**
= Die Batterie ist leer

Tipps zum Umgang mit den Batterien

Damit Ihr Hörsystem jederzeit betriebsbereit ist, sollten Sie stets Ersatzbatterien dabei haben oder die Batterie wechseln, bevor Sie außer Haus unterwegs sind.

Optionale LED

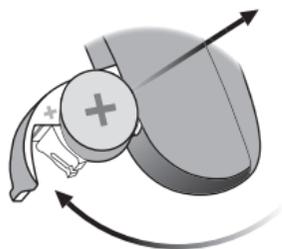
Kontinuierliches orangefarbenes Blinken zeigt an, dass die Batterieladung niedrig ist.

* Bluetooth® wird deaktiviert und es kann kein kabelloses Zubehör mehr genutzt werden.

Hinweis: Die Batterie muss häufiger ausgetauscht werden, wenn Sie die Streaming-Funktion Ihrer Hörsysteme nutzen.

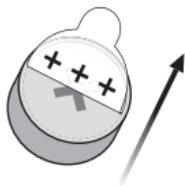
Batterie wechseln

1. Herausnehmen



Öffnen Sie das Batteriefach vollständig. Nehmen Sie die Batterie heraus.

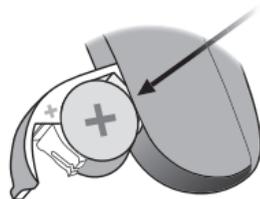
2. Schutzfolie abziehen



Ziehen Sie die Schutzfolie von der „+“-Seite der neuen Batterie ab.

Tipp:
Warten Sie vor dem Einlegen zwei Minuten, damit die Batterie belüftet werden kann. So stellen Sie eine optimale Funktionsweise sicher.

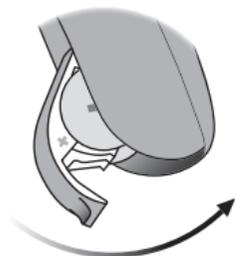
3. Einsetzen



Setzen Sie die neue Batterie in das Batteriefach ein. Achten Sie darauf, dass die „+“-Zeichen auf Batterie und Batteriefach in eine Richtung zeigen.

Legen Sie die Batterie **VON OBEN** ein, **NICHT** von der Seite.

4. Schließen



Schließen Sie das Batteriefach.
Es ertönt eine Startmelodie.

Halten Sie die Otoplastik dicht ans
Ohr, damit Sie die Startmelodie hören.

Tipp

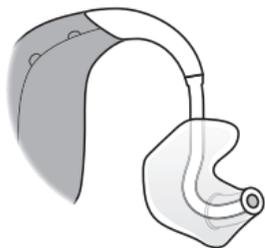


Multifunktionswerkzeug

Zum Wechseln der Batterie kann das
Multifunktionswerkzeug verwendet
werden. Dieses hat ein magnetisches
Ende, um die Batterien zu entnehmen
oder einzusetzen.

Das Multifunktionswerkzeug erhalten
Sie von Ihrem Hörakustiker.

Hörsystem einsetzen



Das Ohrstück ist an die Form Ihres Ohrs angepasst. Die Ohrstücke sind speziell für das linke oder rechte Ohr gefertigt.

Schritt 1



Ziehen Sie das Ohr sanft nach hinten und drücken Sie das Ohrstück unter leichtem Drehen in den Gehörgang.

Schritt 2



Setzen Sie das Hörsystem hinter das Ohr.

Reinigung

Halten Sie Ihr Hörsystem beim Reinigen bitte stets über eine weiche Unterlage, um Beschädigungen durch etwaiges Herunterfallen zu vermeiden.

Reinigen der Mikrofonöffnungen

Nutzen Sie die Bürste des Multifunktionswerkzeugs, um vorsichtig Ablagerungen von den Öffnungen zu entfernen. Bürsten Sie außerdem die Oberfläche rund um die Öffnungen vorsichtig ab.



Mikrofonöffnungen

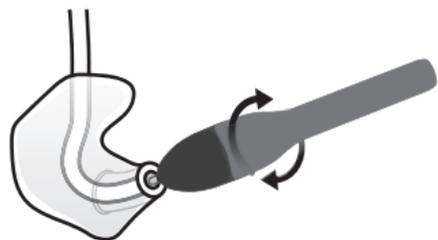
Achten Sie darauf, keine Komponenten des Multifunktionswerkzeugs gewaltsam in die Mikrofonöffnungen zu drücken. Dies kann das Hörsystem beschädigen.

WICHTIGER HINWEIS

Reinigen Sie die Hörsysteme mit einem weichen, trockenen Tuch. Die Hörsysteme dürfen keinesfalls gewaschen oder in Wasser oder andere Flüssigkeiten eingetaucht werden.

Ohrstück reinigen

Reinigen Sie das Ohrstück regelmäßig. Verwenden Sie ein weiches Tuch, um die Oberfläche abzuwischen. Verwenden Sie die Drahtschlinge des Multifunktionswerkzeugs, um Rückstände aus den Öffnungen des Ohrstücks zu entfernen.



Wechseln des Schlauchs

Der Schallschlauch zwischen dem Ohrstück und dem Hörsystem muss erneuert werden, wenn er gelbe Verfärbungen aufweist oder hart wird. Kontaktieren Sie in diesem Fall Ihren Hörakustiker.

Ohrstück mit Wasser reinigen

Schritt 1



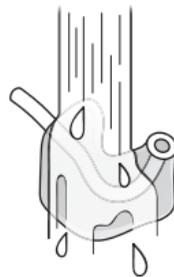
Achten Sie vor dem Abnehmen des Ohrstücks darauf, dass Sie anschließend wissen, zu welchem Hörsystem es gehört.

Schritt 2



Ziehen Sie den Schlauch und das Ohrstück vom Hörwinkel ab. Halten Sie den Hörwinkel dabei gut fest. Ansonsten kann das Hörsystem beschädigt werden.

Schritt 3



Reinigen Sie das Ohrstück und den Schlauch mit einer milden Seifenlauge. Ohrstück und Schlauch müssen vor dem erneuten Zusammensetzen mit klarem Wasser nachgespült werden und vollkommen trocken sein.

Flugmodus

Durch die Aktivierung des Flugmodus wird Bluetooth® ausgeschaltet. Das Hörsystem bleibt aber weiterhin eingeschaltet und arbeitet. Beachten Sie, dass das Drücken des Tasters an einem Hörsystem, den Flugmodus auf beiden Hörsystemen aktiviert.

LED-Anzeige (optional)

Wenn der Flugmodus aktiviert ist, blinkt die LED kontinuierlich grün, orange und orange.



- **Aktivieren und Deaktivieren**

Halten Sie den Taster mindestens 7 Sekunden lang gedrückt. Eine kurze Melodie bestätigt die Aktion.

Öffnen und Schließen des Batteriefachs deaktiviert auch den Flugmodus. Der Vorgang wird mit einer kurzen Melodie bestätigt.

Weitere Funktionen und Zusatzausstattung

Die auf den folgenden Seiten beschriebenen Funktionen und Zusatzausstattungen sind optional (erhältlich). Weitere Informationen zu den Funktionen und zur Zusatzausstattung erhalten Sie von Ihrem Hörakustiker.

Wenn Sie akustisch anspruchsvolle Hörsituationen erleben, könnte ein eigenes Programm nützlich sein. Spezielle Programme werden von Ihrem Hörakustiker programmiert.

Notieren Sie sich hier die Hörsituationen, in denen Sie weitere Unterstützung wünschen.

Programm wechseln

Ihr Hörsystem kann bis zu vier unterschiedliche Programme haben. Je nach Programm ertönen zwischen einem und vier Info-Töne, wenn Sie das Programm wechseln.

LED-Anzeige (optional)

Die LED leuchtet entsprechend der Programmnummer einmal oder mehrere Male grün auf.



- Drücken Sie auf den Taster, um zwischen den Programmen zu wechseln.

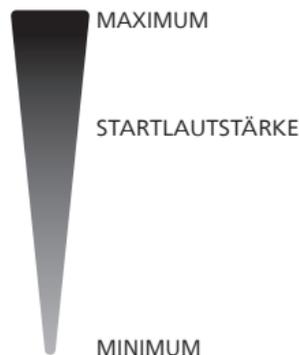
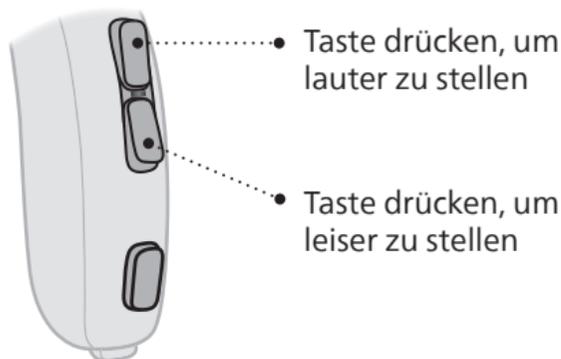
Der Programmzyklus schaltet ein Programm vorwärts, zum Beispiel von Programm 1 auf 2 oder von Programm 4 auf 1.

Lautstärke regeln

Über die Lautstärketasten können Sie die Lautstärke einstellen. Sie hören ein Klicken, wenn Sie die Lautstärke erhöhen oder verringern.

LED-Anzeige (optional)

Ein grünes Blinken bestätigt die Änderung der Lautstärke. Wenn die Startlautstärke erreicht ist, leuchtet die LED lange grün. Die LED blinkt orange, wenn die Lautstärke die maximale oder die minimale Einstellung erreicht hat.



Hörsysteme stummschalten

Benutzen Sie diese Funktion, wenn Sie das Hörsystem stummschalten möchten. Die Stummschalt-Funktion schaltet nur die Mikrofone der Hörsysteme stumm.

LED-Anzeige (optional)

Wiederholtes orangefarbenes und grünes Blinken zeigt an, dass die Stummschaltung aktiviert ist.



• Hörsystem stummschalten

Halten Sie die untere oder obere Taste der Lautstärketaste für ca. vier Sekunden gedrückt.

Drücken Sie die Lautstärketaste kurz oben oder unten, um die Stummschaltung wieder aufzuheben.

WICHTIGER HINWEIS

Nutzen Sie die Stummschalt-Funktion nicht als An-/Aus-Schalter. Ihre Hörsysteme verbrauchen in diesem Modus weiterhin Batterie

Hörsystem mit iPhone®, iPad® und iPod® verwenden

Ihr Hörsystem ist Made for iPhone® und ermöglicht die direkte Kommunikation und Steuerung mit einem iPhone®, iPad® oder iPod® touch.

Wenn Sie Unterstützung beim Gebrauch Ihrer Hörsysteme mit diesen Geräten benötigen, wenden Sie sich an Ihren Hörakustiker oder besuchen Sie: hearingsolutions.philips.com/hearing-aids/connectivity

Eine Anleitung für das Koppeln Ihres Hörsystems mit Ihrem iPhone® finden Sie unter: hearingsolutions.philips.com/support/how-to-faq/

Weitere Informationen zur Kompatibilität finden Sie unter: hearingsolutions.philips.com/compatibility

Die Nutzung von „Made for Apple“-Schildern bedeutet, dass ein Zubehörteil speziell für die Verbindung mit den abgebildeten Apple Produkten vorgesehen ist und durch den Entwickler für die Erfüllung der Apple Leistungsstandards zertifiziert wurde. Apple übernimmt keine Verantwortung für den Betrieb dieses Geräts oder die Einhaltung von Sicherheitsrichtlinien und gesetzlicher Vorschriften.

Beachten Sie, dass die Verwendung dieses Zubehörs mit einem iPod, iPhone oder iPad die Leistung der Funkverbindung beeinträchtigen kann.

Kabelloses Zubehör

Sie können Ihr Hörsystem mit einer Auswahl von kabellosem Zubehör erweitern. Ihre Hör- und Kommunikationsfähigkeit lässt sich dadurch in vielen Alltagssituationen spürbar verbessern.

AudioClip

Kann mit Ihrem Mobiltelefon gekoppelt und als externes Mikrofon und Freisprech-Headset genutzt werden.

TV-Adapter

Überträgt den Ton von einem TV-Gerät oder einem anderen elektronischen Audiogerät kabellos an Ihre Hörsysteme.

Fernbedienung

Ermöglicht es Ihnen, das Programm zu wechseln, die Lautstärke Ihrer Hörsysteme nach Wunsch anzupassen und Ihre Hörsysteme stummzuschalten.

HearLink App

Ermöglicht Ihnen die Steuerung Ihres Hörsystems per App auf Ihrem Mobiltelefon oder Tablet. Für iPhone, iPad, iPod touch und Android-Geräte. Achten Sie bitte darauf, die HearLink App nur über offizielle App Stores herunterzuladen und zu installieren.

Weitere Informationen erhalten Sie unter hearingsolutions.philips.com oder bei Ihrem Hörakustiker.

Apple, das Apple-Logo, iPhone, iPad und iPod touch sind in den USA und anderen Ländern eingetragene Marken von Apple Inc. App Store ist eine Dienstleistungsmarke von Apple Inc. Android, Google Play und das Google Play-Logo sind Marken von Google LLC.

Sonstige Optionen

Telefonspule

Die Telefonspule ist geeignet für Telefongespräche mit speziellen Telefonen mit Induktionsspule und, um in Theatern, Kirchen oder Hörsälen mit Induktionsschleife besser verstehen zu können. Dieses Symbol wird angezeigt, wenn Sie sich im Bereich einer Induktionsschleife befinden.



Direkter Audioeingang (DAI)

Ermöglicht den Empfang von Audiosignalen von Fernsehgeräten, Radios, MP3-Playern und anderen externen Quellen. Der DAI-Adapter wird am Hörsystem befestigt und über Kabel mit einer externen Signalquelle verbunden.

WICHTIGER HINWEIS

Wenn der DAI-Adapter an netzbetriebene Geräte angeschlossen wird, müssen diese Geräte die Norm IEC 62368-1 oder äquivalente Sicherheitsnormen erfüllen.

FM

Über einen speziellen Sender können Sprach- oder Audiosignale direkt und störungsfrei per Funk in das Hörsystem übertragen werden.

Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Hörakustiker.

Speziell gesichertes Batteriefach

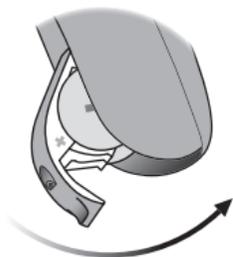
Ihr Hörsystem ist möglicherweise mit einem speziell gesicherten Batteriefach ausgestattet, damit Säuglinge, Kleinkinder oder Menschen mit einer geistigen Behinderung nicht versehentlich an die Batterie gelangen.

WICHTIGER HINWEIS

Versuchen Sie nicht, das gesicherte Batteriefach mit Gewalt zu öffnen. Öffnen Sie das Batteriefach durch Druck nicht weiter als nötig. Vergewissern Sie sich, dass die Batterie korrekt eingesetzt ist.

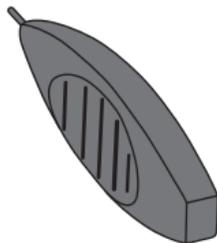
Wenden sich an Ihren Hörakustiker, wenn Sie das Gefühl haben, dass die Batteriesicherung und die Schließfähigkeit nicht mehr zuverlässig funktionieren.

Das Batteriefach sichern



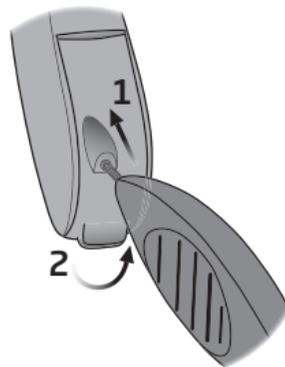
Schließen Sie das Batteriefach vollständig, und überprüfen Sie, ob es gesichert ist.

Werkzeug zum Entsichern



Verwenden Sie dieses kleine Werkzeug, um die Verriegelung zu entsichern. Sie erhalten es bei Ihrem Hörakustiker.

Das Batteriefach entsichern



Stecken Sie die Spitze des Werkzeugs in die Öffnung an der Rückseite des Batteriefachs.

1. Stecken Sie die Spitze vollständig hinein und halten Sie das Werkzeug fest
2. Bewegen Sie das Werkzeug nach oben, um das Batteriefach zu öffnen

Allgemeine Warnhinweise

Um Ihre Sicherheit und eine korrekte Verwendung zu gewährleisten, sollten Sie sich vor dem Einsatz Ihrer Hörsysteme umfassend mit den folgenden allgemeinen Warnhinweisen vertraut machen. Wenden Sie sich an Ihren Hörakustiker, wenn Ihre Hörsysteme während der Verwendung nicht erwartungsgemäß funktionieren oder aufgrund der Verwendung schwerwiegende Zwischenfälle auftreten. Ihr Hörakustiker kann Sie bei Störungen unterstützen und diese an den Hersteller und/oder nationale Behörden melden, sofern erforderlich.

Bitte beachten Sie, dass auch modernste Hörsysteme das natürliche Hörvermögen nicht wiederherstellen und nicht zur Vorbeugung oder Verbesserung organisch bedingter Hörschwächen beitragen.

Die Unterstützung durch Hörsysteme stellt nur einen Teil der Hörrehabilitation dar. Darüber hinaus können Hörtraining und das Erlernen des Lippenlesens erforderlich sein. Berücksichtigen Sie außerdem, dass Sie in

den meisten Fällen nicht in vollem Umfang von der Leistung Ihrer Hörsysteme profitieren können, wenn Sie sie nur selten tragen.

Verwendung von Hörsystemen

Hörsysteme sollten nur wie verordnet verwendet und von einem Hörakustiker angepasst werden. Ein Missbrauch kann zu einer plötzlichen und dauerhaften Hörminderung führen.

Gestatten Sie anderen Personen keinesfalls, Ihr Hörsystem zu tragen, da es unsachgemäß behandelt werden oder dem Benutzer permanenten Hörschaden zufügen könnte.

Erstickungsgefahr durch Verschlucken der Batterien oder anderer Kleinteile

Hörsysteme, deren Einzelteile und Batterien sollten außerhalb der Reichweite von Kindern und Personen aufbewahrt werden, die diese Teile verschlucken oder sich auf andere Weise damit verletzen können.

Bei Einnahme von Medikamenten achten Sie bitte darauf, dass Batterien nicht mit den Medikamenten verwechselt werden.

Die meisten Hörsysteme können mit einem speziell gesicherten Batteriefach ausgestattet werden. Dieses empfehlen wir dringend für Säuglinge, Kleinkinder und Menschen mit Lern- und Entwicklungsschwächen.

Hörsysteme für Kinder im Alter von bis zu 36 Monaten müssen grundsätzlich mit ein Hörsystem mit einem speziell gesicherten Batteriefach ausgestattet sein. Sprechen Sie mit Ihrem Hörakustiker über eine entsprechende Verfügbarkeit.

Bei Verschlucken einer Batterie, eines Hörsystems oder eines Kleinteils suchen Sie bitte sofort einen Arzt auf.

Batterien

Verwenden Sie nur Batterien, die Ihnen Ihr Hörakustiker empfiehlt. Batterien geringerer Qualität könnten auslaufen und Verletzungen verursachen.

Die Batterien in der Fernbedienung sind keine Akkus und dürfen nicht aufgeladen werden. Entsorgen Sie Batterien niemals durch Verbrennen. Es besteht Explosionsgefahr und damit ein hohes Verletzungsrisiko.

Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen – betrifft nur das HdO UP Hörsystem

Die Verwendung des Hörsystems unter normalen Betriebsbedingungen stellt keine Gefahr dar. Das HdO UP Hörsystem mit Batterie der Größe 675 wurde nicht auf die Einhaltung internationaler Standards in explosionsgefährdeten Bereichen getestet.

Verwenden Sie das HdO UP daher nicht in explosionsgefährdeten Bereichen wie z. B. Bergwerken, sauerstoffreichen Umgebungen oder in Bereichen, in denen brennbare Anästhesiemittel verwendet werden.

Allgemeine Warnhinweise

Hörsysteme nicht funktionstüchtig

Seien Sie sich bewusst, dass Hörsysteme ohne Vorwarnung aussetzen können. Denken Sie daran, wenn Sie auf Warnsignale achten müssen (z. B. im Straßenverkehr). Das Hörsystem kann aussetzen, wenn z. B. die Batterie alt ist oder der Schallaustritt durch Feuchtigkeit oder Cerumen verstopft ist.

Aktive Implantate

Das Hörsystem wurde gründlich getestet und gemäß den internationalen Standards für die Exposition des Menschen (Spezifische Absorptionsrate – SAR), der induzierten elektromagnetischen Energie und Spannungen im menschlichen Körper als unschädlich für die menschliche Gesundheit befunden.

Die Expositionswerte liegen weit unter den international anerkannten Sicherheits-grenzwerten für SAR, induzierte elektromagnetische Energie und Spannungen im menschlichen

Körper, die in den Normen für die menschliche Gesundheit bei Koexistenz mit aktiven medizinischen Implantaten wie Herzschrittmachern und Herzdefibrillatoren definiert sind.

Bewahren Sie den AutoPhone-Magneten und das Multifunktionswerkzeug (in das ein Magnet eingebaut ist) stets in einer Entfernung von mehr als 30 Zentimetern zum Implantat auf – also nicht in der Brusttasche. Befolgen Sie die von den Herstellern implantierbarer Defibrillatoren und Herzschrittmacher empfohlenen Richtlinien für die Verwendung mit Magneten.

Wenden Sie sich bei aktiven Hirnimplantaten an den Hersteller Ihres Implantats, um Auskünfte über mögliche Risiken von Störeinflüssen zu erhalten.

Cochlea-Implantate

Achten Sie beim Tragen eines Cochlea-Implantats (CI) im einen Ohr und eines Hörsystems im anderen Ohr darauf, dass Sie zwischen dem CI und dem Hörsystem immer einen Abstand von mindestens 1 Zentimeter einhalten. Das Magnetfeld der klangverarbeitenden Teile, Spulen und Magneten des CI kann der Hörereinheit in Ihrem Hörsystem permanenten Schaden zufügen. Legen Sie die beiden Geräte daher nie nah nebeneinander ab, zum Beispiel bei der Reinigung oder dem Batteriewechsel. Bewahren Sie das CI und das Hörsystem außerdem niemals in der gleichen Schachtel auf.

Röntgen-/CT-/MR-/PET-Untersuchung, Elektrotherapie bzw. chirurgischer Eingriff

Tragen Sie Ihre Hörsysteme nicht während einer Röntgen-/CT-/MR-/PET-Untersuchung bzw. bei einer Elektrotherapie oder einem chirurgischen Eingriff, da die Hörsysteme in Folge der dabei

auftretenden starken elektromagnetischen Felder beschädigt werden könnten.

Hitze und Chemikalien

Setzen Sie die Hörsysteme keiner übermäßigen Hitze aus, etwa in einem Auto, das in der Sonne geparkt ist.

Die Hörsysteme dürfen keinesfalls in der Mikrowelle oder einem Ofen getrocknet werden.

Die Chemikalien in Kosmetik, Haarspray, Parfum, Rasierwasser, Sonnencreme und Insektensprays können die Hörsysteme beschädigen. Nehmen Sie vor der Anwendung solcher Produkte Ihre Hörsysteme stets ab. Setzen Sie die Hörsysteme erst dann wieder ein, nachdem diese Produkte getrocknet sind.

Fortsetzung auf der nächsten Seite

Allgemeine Warnhinweise

Power-Hörsysteme

Hörsysteme, deren maximale Verstärkung 132 dB SPL (IEC 60318-4/IEC 711) überschreitet, sollten mit besonderer Sorgfalt ausgewählt, angepasst und verwendet werden, da diese Geräte das Resthörvermögen des Hörsystemträgers schädigen können.

Hinweise dazu, ob es sich bei Ihrem Hörsystem um ein Power-Hörsystem handelt, finden Sie in der Modellübersicht in dieser Bedienungsanleitung.

Mögliche Nebenwirkungen

Ein Hörsystem kann im Ohr zu einer vermehrten Produktion von Cerumen führen.

Das zur Herstellung Ihrer Hörsysteme verwendete, nicht allergene Material kann in seltenen Fällen zu Hautirritationen oder anderen Nebenwirkungen führen.

Sollten solche Nebenwirkungen auftreten, suchen Sie bitte einen Arzt auf.

Interferenzen

Ihre Hörsysteme wurde nach den strengsten internationalen Standards auf mögliche Interferenzen getestet.

In der Nähe von Geräten, die mit dem links gezeigten Symbol markiert wurden, können elektromagnetische Störungen auftreten. Tragbare und mobile Geräte für Radiofrequenzkommunikation (RF) können die Leistung Ihrer Hörsysteme ebenfalls beeinträchtigen. Halten Sie in solchen Fällen Abstand von der Störquelle, die die elektromagnetischen Interferenzen verursacht.

Gebrauch im Flugzeug

Ihre Hörsysteme sind mit Bluetooth-Funktechnologie ausgestattet. An Bord von Flugzeugen muss zur Deaktivierung von Bluetooth der Flugmodus des Hörsystems aktiviert werden, es sei denn, die Verwendung von Bluetooth wird durch das Bordpersonal ausdrücklich erlaubt.

Verbindung mit externen Geräten

Die Sicherheit der Hörsysteme bei Verbindung über ein AUX-Eingangskabel und/oder USB-Kabel und/oder direkten Anschluss an ein externes Gerät wird durch die externe Signalquelle bestimmt. Bei Verbindung der Hörsysteme mit einem externen Gerät, das an einer Steckdose hängt, muss dieses Gerät die Norm IEC 62368-1 oder vergleichbare Sicherheitsnormen erfüllen.

Nutzung von Drittanbieterzubehör

Verwenden Sie nur Zubehör, Umwandler oder Kabel, die vom Hersteller geliefert wurden. Nicht-Original-Zubehör kann die elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) Ihrer Hörsysteme verringern.

Ein Umbau des Hörsystems ist nicht zulässig

Änderungen oder Modifizierungen des Geräts, die nicht ausdrücklich vom Hersteller genehmigt wurden, führen zum Verlust der Garantieansprüche des Gerätebenutzers.

Fehlerbehebung

Störung	Mögliche Ursachen
Nichts zu hören	Batterie leer
	Ohrstück verstopft
	Mikrofone stummgeschaltet
Aussetzer, schlechter Klang, zu leise	Schallaustritt verstopft
	Feuchtigkeit
	Batterie leer
Pfeifgeräusche	Ohrstück sitzt nicht richtig im Ohr
	Ohrenschmalz im Gehörgang
	Wachstum des Ohrs
Info-Töne/ orangefarbenes Blinken (optional)	Wenn Ihr Hörsystem vier Mal hintereinander acht Info-Töne ausgibt und/oder wiederholt vier Mal mit kurzen Pausen orangefarben blinkt, benötigt es einen Mikrofonservice-Check.
Probleme beim Koppeln mit Apple-Geräten	Bluetooth-Verbindung fehlgeschlagen
	Nur ein Hörsystem ist gekoppelt

Lösungen

Wechseln Sie die Batterie.

Ohrstück reinigen

Stummschaltung der Mikrofone aufheben

Ohrstück reinigen

Batterie mit trockenem Tuch abwischen

Wechseln Sie die Batterie.

Ohrstück wieder einsetzen

Gehörgang vom HNO-Arzt ausspülen lassen

Hörakustiker kontaktieren

Hörakustiker kontaktieren

1) Entkoppeln Sie Ihr Hörsystem. **2)** Schalten Sie Bluetooth aus und wieder ein. **3)** Öffnen und schließen Sie das Batteriefach des Hörsystems. **4)** Koppeln Sie das Hörsystem erneut (Anleitung unter hearingsolutions.philips.com/support/how-to-faq/).

Wenn sich das Problem mit keiner der genannten Lösungen beheben lässt, wenden Sie sich an Ihren Hörakustiker.

Wasser- und Staubschutz (IP68)

Ihr Hörsystem ist gegen das Eindringen von Wasser und Staub geschützt und für Alltagssituationen konzipiert. Es ist also kein Problem, wenn das Hörsystem mit Schweiß in Berührung kommt oder bei Regen etwas nass wird. Sollte Ihr Hörsystem mit Wasser in Berührung kommen und nicht mehr funktionieren, führen Sie bitte folgende Schritte durch:

1. Wischen Sie vorsichtig alles Wasser von der Geräteaußenseite ab.
2. Öffnen Sie das Batteriefach, nehmen Sie die Batterie heraus und wischen Sie vorhandene Feuchtigkeit im Batteriefach vorsichtig ab.
3. Lassen Sie das Hörsystem mit geöffnetem Batteriefach ca. 30 Minuten lang trocknen.
4. Setzen Sie eine neue Batterie ein.

WICHTIGER HINWEIS

Tragen Sie Ihr Hörsystem nicht unter der Dusche oder beim Wassersport. Tauchen Sie Ihr Hörsystem nicht in Wasser oder andere Flüssigkeiten ein.

Nutzungsbedingungen

Betriebsbedingungen	Temperatur: +1 °C bis +40 °C (+34 °F to 104 °F) Luftfeuchte: 5 % bis 93 % relative Luftfeuchtigkeit, nicht kondensierend Luftdruck: 700 bis 1060 hPa
Transport- und Lagerbedingungen	Temperatur und Luftfeuchte sollten die nachstehenden Grenzwerte über einen längeren Zeitraum bei Transport und Lagerung nicht überschreiten. Transport: Temperatur: -25 °C bis +60 °C (-13°F to 140°F) Luftfeuchte: 5 % bis 93 % relative Luftfeuchtigkeit, nicht kondensierend Luftdruck: 700 bis 1060 hPa Lagerung: Temperatur: -25 °C bis +60 °C (-13°F to 140°F) Luftfeuchte: 5 % bis 93 % relative Luftfeuchtigkeit, nicht kondensierend Luftdruck: 700 bis 1060 hPa

WICHTIGER HINWEIS

Beachten Sie, dass bei einer Umgebungstemperatur von 40 °C (104°F) die Oberfläche Ihres Hörsystems eine zulässige Temperatur von knapp unter 43 °C (109°F) erreichen kann.

Technische Daten

Die Hörsysteme enthalten zwei Funktechnologien, die nachfolgend beschrieben werden:

Die Hörsysteme sind mit einem Funksender/-empfänger ausgestattet, der auf Basis einer magnetischen Induktionstechnologie für Kurzstreckenübertragung arbeitet; die Frequenz beträgt 3,84 MHz. Die magnetische Feldstärke des Senders ist sehr schwach und liegt jederzeit unter 15 nW (in der Regel unter $-40 \text{ dB}\mu\text{A/m}$ bei 10 m Abstand).

Die Hörsysteme enthalten außerdem einen Funk-Empfänger mit Bluetooth Low Energy-Technologie und eine entwickelte Kurzstrecken-Funktechnologie, die beide im ISM-Band mit 2,4 GHz arbeiten. Der Funksender ist schwach und liegt immer

unter 3 mW, was einem Wert von 4,8 dBm Gesamtstrahlungsleistung entspricht.

Verwenden Sie Ihre Hörsysteme nur in Umgebungen, in denen Funkübertragung erlaubt ist.

Die Hörsysteme erfüllen die internationalen Normen bezüglich der elektromagnetischen Verträglichkeit und der Belastung des Menschen durch elektromagnetische Funkwellen. Aufgrund der geringen Baugröße des Hörsystems sind alle für die Zulassung notwendigen Kennzeichnungen in dieser Anleitung abgedruckt. Zusätzliche Informationen finden Sie im Datenblatt sowie auf hearingsolutions.philips.com

Der Hersteller erklärt hiermit, dass dieses Hörsystem die wesentlichen Anforderungen und sonstigen zutreffenden Bestimmungen der Direktive 2014/53/EU erfüllt.

Dieses medizinische Gerät entspricht der EU-Richtlinie 2017/745 für medizinische Geräte.

Die Konformitätserklärung erhalten Sie vom Hersteller.

SBO Hearing A/S
Kongebakken 9
DK-2765 Smørum
Denmark
hearingsolutions.philips.com/doc

CE 0123



SBO Hearing A/S
Kongebakken 9
DK-2765 Smørum
Dänemark



Bitte beachten Sie die lokalen Bestimmungen zur Entsorgung elektronischer Geräte.



 **Bluetooth®**



Beschreibung der in dieser Bedienungsanleitung verwendeten Symbole und Abkürzungen



Warnhinweise

Text, der mit einem Warnsymbol gekennzeichnet ist, muss vor der Verwendung des Geräts gelesen werden.



Hersteller

Das Gerät wird von dem Hersteller hergestellt, dessen Name und Anschrift neben dem Symbol angegeben sind. Gibt den Hersteller des medizinischen Geräts gemäß der Definition in der EU-Richtlinie 2017/745 an.



CE-Zeichen

Das Gerät entspricht allen erforderlichen EU-Richtlinien und -Verordnungen. Die vierstellige Nummer gibt die Identifikation der benannten Stelle an.



Elektronikschrott (WEEE)

Recyceln Sie Hörsysteme, Zubehör oder Batterien gemäß den örtlichen Bestimmungen. Benutzer von Hörsystemen können Elektronikschrott auch zur Entsorgung an ihren Hörakustiker zurückgeben. Elektronische Geräte, die unter die Richtlinie 2012/19/EU über Abfälle und elektrische Geräte (WEEE) fallen.



Regulatorisches Prüfzeichen (RCM)

Das Gerät erfüllt die Anforderungen für elektrische Sicherheit, EMV und Funkfrequenzen für Geräte, die an den australischen oder neuseeländischen Markt geliefert werden.

IP68

IP-Code

Gibt an, wie gut ein Gerät gegen das schädliche Eindringen von Wasser und Fremdkörpern gemäß EN 60529 geschützt ist. IP6X steht für den vollständigen Schutz gegen Staub. IPX8 steht für den Schutz gegen die Folgen beim dauernden Eintauchen in Wasser.



Bluetooth-Logo

Eingetragenes Warenzeichen von Bluetooth SIG, Inc., wo jede Nutzung eine Lizenz erfordert.



„Made for Apple“-Schilder

Das Gerät ist mit iPhone, iPad und iPod touch kompatibel.



Induktionsschleife

Dieses Logo enthält das universelle Symbol für Hörgeräte. Das „T“ bedeutet, dass eine Induktionsschleife installiert ist.



Radiofrequenz-Sender (RF-Sender)

Ihr Hörsystem enthält einen RF-Sender.



Global Trade Item Number

Eine weltweit eindeutige 14-stellige Nummer zur Identifizierung von Produkten für medizinische Geräte, einschließlich Software für medizinische Geräte. Die GTIN in dieser Anleitung bezieht sich auf die Firmware (FW) des Medizingeräts. Die GTIN auf dem Verpackungsetikett bezieht sich auf die Hardware des Medizingeräts.



Firmware

Im Gerät verwendete Firmware-Version.



CTN

Kommerzielle Handelsnummer.

Beschreibung der zusätzlichen Symbole auf den Etiketten



Trocken lagern

Weist auf ein Medizinprodukt hin, das vor Feuchtigkeit geschützt werden muss.



Katalognummer

Gibt die Katalognummer des Herstellers an, damit das Medizinprodukt identifiziert werden kann.



Seriennummer

Gibt die Seriennummer des Herstellers an, damit ein bestimmtes Medizinprodukt identifiziert werden kann.



Medizinisches Gerät

Das Gerät ist ein medizinisches Gerät.



Unique device identifier

Zeigt dem Nutzer die eindeutige Geräteinformation an.

REACH-Konformitätserklärung

Gemäß EU-Chemikalienverordnung REACH ist Philips Hearing Solutions verpflichtet, Angaben über besonders besorgniserregende chemische Inhaltsstoffe (SVHC) zu machen, sofern diese mit einem Gewichtsanteil von 0,1 % oder mehr im Produkt enthalten sind. Aktuelle Informationen hierzu finden Sie auf unserer Webseite unter hearingsolutions.philips.com/de-de/reach.

Internationale Garantie

Ihr Gerät verfügt über eine internationale Herstellergarantie auf Material und Ausführung. Diese internationale Garantie bezieht sich nur auf Herstellungs- und Materialdefekte des Geräts an sich, nicht jedoch auf das Zubehör, wie Batterien, Schläuche, Lautsprecher, Ohrstücke, Cerumenschutz usw. Probleme, die durch Missbrauch, unsachgemäße Behandlung oder Reparaturen durch Unbefugte entstehen, sind durch die internationale Garantie NICHT abgedeckt oder können zu deren Verlust führen. Die genannte internationale Garantie berührt nicht die gesetzlichen Rechte, die Sie möglicherweise nach den im Land des Kaufs geltenden Rechtsvorschriften für den Verkauf von Konsumgütern haben. Ihr Hörakustiker hat möglicherweise eine zusätzliche Garantie ausgestellt, die über die Bestimmungen dieser internationalen

Garantie hinausgeht. Bitte konsultieren Sie ihn für weitere Informationen.

Service

Wenden Sie sich bei Fragen, Problemen oder Wünschen am besten an Ihren Hörakustiker. Dieser kann viele technische Schwierigkeiten sofort beheben oder einen autorisierten Reparaturbetrieb einschalten. Für seine Dienstleistungen kann Ihr Hörakustiker eine Gebühr verlangen.

Garantie

Zertifikat

Name des Käufers: _____

Hörakustiker: _____

Adresse des Hörakustikers: _____

Rufnummer des Hörakustikers: _____

Kaufdatum: _____

Garantiezeit: _____ Monat: _____

Hörsystem links: _____ Serien-Nr.: _____

Hörsystem rechts: _____ Serien-Nr.: _____

Ihre persönlichen Hörsystem-Einstellungen

Wird vom Hörakustiker ausgefüllt.

Konfiguration der Hörsysteme				
Links			Rechts	
<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein	Lautstärke regeln	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein	Programm wechseln	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein	Stummschalten	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
Lautstärke-Info-Töne				
<input type="checkbox"/> Ein	<input type="checkbox"/> Aus	Info-Töne bei minimaler/maximaler Lautstärke	<input type="checkbox"/> Ein	<input type="checkbox"/> Aus
<input type="checkbox"/> Ein	<input type="checkbox"/> Aus	Info-Töne bei Lautstärkeänderung	<input type="checkbox"/> Ein	<input type="checkbox"/> Aus
<input type="checkbox"/> Ein	<input type="checkbox"/> Aus	Info-Töne bei Start-Lautstärke	<input type="checkbox"/> Ein	<input type="checkbox"/> Aus
Batterie-Warntöne				
<input type="checkbox"/> Ein	<input type="checkbox"/> Aus	Warntöne bei schwacher Batterie	<input type="checkbox"/> Ein	<input type="checkbox"/> Aus

Info-Töne und LED-Anzeige

Der Status Ihres Hörsystems wird durch verschiedene Info-Töne und LED-Anzeigen signalisiert. Deren Bedeutungen sind auf den folgenden Seiten aufgeführt.

Ihr Hörakustiker kann die Einstellungen für die Info-Töne und LED-Anzeige nach Ihren Präferenzen anpassen.

Hörprogramm	<input type="checkbox"/> Info-Ton	<input type="checkbox"/> LED ¹⁾	Beschreibung
1	1 Info-Ton		
2	2 Info-Töne		
3	3 Info-Töne		
4	4 Info-Töne		

 Grünes Blinken

1) LED leuchtet oder blinkt drei Mal kurz hintereinander

EIN/AUS	Info-Ton	LED	Muster
Ein	<input type="checkbox"/> Startmelodie	<input type="checkbox"/>  	Leuchtet einmal auf
Lautstärke	Info-Ton	LED	
Start-Lautstärke	<input type="checkbox"/> 2 Info-Töne	<input type="checkbox"/> 	Leuchtet einmal auf
Minimale/Maximale Lautstärke	<input type="checkbox"/> 3 Info-Töne	<input type="checkbox"/> 	
Lautstärkeregler (lauter/leiser)	<input type="checkbox"/> 1 Info-Ton	<input type="checkbox"/> 	
Stummschalten	<input type="checkbox"/> Absteigender Info-Ton	<input type="checkbox"/>  	Leuchtet oder blinkt drei Mal
Stummschaltung aufheben	<input type="checkbox"/> Ansteigender Info-Ton		

 Langes grünes Blinken  Grünes Blinken  Orangefarbenes Blinken

Fortsetzung auf der nächsten Seite

Zubehör	<input type="checkbox"/> Info-Ton	<input type="checkbox"/> LED	Muster
FM und kabellose Programme ¹⁾	2 unterschiedliche Info-Töne		Leuchtet oder blinkt drei Mal
FM und kabellose Programme ²⁾	2 unterschiedliche Info-Töne		
Flugmodus	Info-Ton	<input type="checkbox"/> LED	Muster
Flugmodus aktiviert	Kurze Melodie		Leuchtet oder blinkt drei Mal
Flugmodus deaktiviert	Kurze Melodie		

Langes grünes Blinken Grünes Blinken Orangefarbenes Blinken

- 1) DAI/FM + Hörsystem-Mikrofon, TV-Adapter
- 2) Nur DAI/FM-Signal, AudioClip externes Mikrofon
- 3) Nur mit der Einstellung „dreimalige Wiederholung“ verfügbar

Warnhinweise	Info-Ton	LED	Muster
Batterie schwach	 3 wechselnde Info-Töne	       	Blinkt kontinuierlich
Batterie leer	4 absteigende Info-Töne		
Wartung des Mikrofons erforderlich	8 Info-Töne, 4 Wiederholungen	    	Vier Wiederholungen

 Orangerfarbenes Blinken  Langes orangerfarbenes Blinken



Philips und das Philips-Emblem sind eingetragene Marken der Koninklijke Philips. N.V. und werden unter Lizenz der Koninklijke Philips N.V. verwendet. Dieses Produkt wurde von oder für SBO Hearing A/S hergestellt und wird unter der Verantwortung dieses Unternehmens vertrieben.



000025194600001